

## Der Bezirksbürgermeister

## Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)

Geschäftsführung  
Frau Paßmann

Telefon: (0221) 221-92313

Fax: (0221) 221-92318

E-Mail: miriam.passmann@stadt-koeln.de

Datum: 04.05.2016

## Niederschrift

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 25.04.2016, 17:05 Uhr bis 22:30 Uhr, Bezirksrathaus Rodenkirchen, Hauptstraße 85, 50996 Köln, 1. Etage - Raum 119

### Anwesend:

#### Bezirksbürgermeister

Homann, Mike Bezirksbürgermeister                      SPD

#### Mitglieder der Bezirksvertretung

Aengenvoort, Constanze	CDU
Ante, Marlies	CDU
Heinzlmeier, Peter	CDU
Küpper, Hans-Josef	CDU
Pavegos, Wasilis	CDU
Schykowski, Christoph	CDU
Giesen, Manfred	GRÜNE
Schlanstedt, Günter	GRÜNE
Theilen-von Wrochem, Frank	GRÜNE
Bussmann, Elke	SPD
Klusemann, Jörg Dr.	SPD
Sandow, Elisabeth	SPD
von Dewitz, Julia	SPD
Daniel, Karl-Heinz	FDP
Wolters, Karl	FDP
Bronisz, Berthold	DIE LINKE
Ilg, Torsten Rüdiger	Freie Wähler

#### Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Wortmann, Walter    Freie Wähler Köln

#### Verwaltung

Bennewitz, Bruno  
Brammen-Petry, Christina  
Harzendorf, Klaus  
Kaiser, Eva  
Kunadt, Susann  
Makrutzki, Edmund  
Neff, Bruno  
Neuenhöfer, Klaus

Olbertz, Ralf  
Tempski, Hubertus  
Wiesmüller, Gerhard Prof. Dr.

### **Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter**

Mermagen, Eduard  
Nau, Helene

### **Gäste**

Fuchs, Michael  
Hamacher, Raimund  
Limburg, Hanno Dr.  
Mäurer, Doreen  
Portner, Christoph Dr.  
Schulke, Rolf

### **Schriftführerin**

Paßmann, Miriam

### **Presse**

### **Zuschauer**

### **Entschuldigt:**

### **Mitglieder der Bezirksvertretung**

Müller, Sabine Dr. GRÜNE

### **Eröffnung der Sitzung und Begrüßung**

Herr Bezirksbürgermeister Mike Homann begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

### **Dringlichkeitsantrag:**

Es liegt ein Dringlichkeitsantrag vor, über dessen Dringlichkeit abgestimmt werden muss:

"Flüchtlingsunterkunft Ringstraße, Fahrradwerkstatt",  
Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag aller Fraktionen

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen erkennt die Dringlichkeit des Antrages an und nimmt ihn unter TOP 8.1.19 in die Tagesordnung auf.

### **Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.**

Danach erklärt Herr Bezirksbürgermeister Homann, dass zusätzlich folgende Punkte in die Tagesordnung aufgenommen werden sollen:

### **Neue Anfragen:**

7.2.10 Fertigstellung und Bezug der Flüchtlingsunterkunft Bonner Straße 478-482 in Köln-Marienburg; Anfrage der SPD-Fraktion

AN/0723/2016

7.2.11 Baumfällungen auf dem Grundstück „Am Greinshof 10“ in Sürth: Fällgenehmigungen, Anfrage der Fraktion Die Grünen

AN/0728/2016

7.2.12 Grünarbeiten am Rheinufer, Anfrage der CDU-Fraktion

AN/0743/2016

7.2.13 Wettbüros in Zollstock, Anfrage der CDU-Fraktion

AN/0750/2016

### **Neue Mitteilungen**

10.2.8 Wahl der Seniorenvertretung der Stadt Köln 2016

1031/2016

10.2.9 Fahrradabstellanlagen an Flüchtlingsunterkünften

1231/2016

10.2.10 Beschluss der Bezirksvertretung Rodenkirchen vom 25.01.2016 zur Mitwirkung der Bezirksvertretung bei der Aufstellung von Werbeanlagen

1237/2016

10.2.11 Mitteilung für die BV 2 - Beantwortung Anfrage der Piratengruppe vom 25.08.2015 betreffend Freies WLAN in öffentlichen Verkehrsmitteln

### **Reihenfolge der Beratungen:**

Nach der Aktuellen Stunde wird der TOP 8.2.1 Godorfer Hafen: Neubewertung der Ausbauplanung; vorgezogen. Anlässlich einer Präsentation werden die TOPs 9.2.2 Umsetzung STEK Wohnen; hier: Neue Flächen für den Wohnungsbau; 1028/2015 und 10.2.2 Bericht zur Kleinräumigen Bevölkerungsprognose für Köln 2015 bis 2040; 0857/2016 zusammen behandelt und ebenfalls vorgezogen.

Herr Bezirksbürgermeister Mike Homann stellt die so geänderte TO zur Abstimmung:

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen ist mit der so geänderten Tagesordnung einverstanden.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.**

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

TOP A Durchführung einer Aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung zum Thema:  
Grundwasserbelastung in Köln-Godorf  
AN/0647/2016

- 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 48 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen**
  - 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
    - 7.1.1 Beantwortung einer Anfrage gem. § 40 des Rates vom 18.01. zur Nutzung bzw. Freiziehung des Hotels "Haus Godorf"  
0278/2016
    - 7.1.2 Parkstadt-Süd Zwischennutzung von Immobilien und Flächen, Beantwortung der Anfrage der Fraktion Die Grünen (AN/0336/2016) aus der Sitzung am 07.03.2016, TOP 7.2.2  
0708/2016

- 7.1.3 3. Baustufe Nord-Süd Stadtbahn / Auswirkungen der Verzögerungen beim Bau; Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung am 07.03.2016, Top 7.2.5  
0833/2016
- 7.1.4 Städtische Kindertagesstätte Bonner Str./ Mertener Str. - Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung am 07.03.2016, Top 7.2.6  
1066/2016
- 7.1.5 P+R-Parkplatz Köln-Godorf -  
Beantwortung einer mdl. Nachfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung am 07.03.2016; TOP 7.2.4  
1085/2016
- 7.1.6 Marktstraße 4-6 in Köln-Raderberg / Studentisches Wohnen; Beantwortung einer Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung am 22.06.2015; Top 7.2.9  
2752/2015
- 7.1.7 Sachstand zur 4. Baustufe Nord-Süd Stadtbahn über Rondorf nach Meschenich; Beantwortung der CDU-Anfragen 0969/2015 (Sitzung vom 22.06.2015) und 1811/2015 (Sitzung vom 07.12.2015)  
1394/2016
- 7.1.8 Einwendungen von Bürgern gegen das aktuelle Planfeststellungsverfahren zur 3. Baustufe der Nord-Süd Stadtbahn; Beantwortung der Anfrage von Herrn Ilg aus der Sitzung am 28.09.2015; Top 7.2.11  
1427/2016
- 7.2 Neue Anfragen
- 7.2.1 Fällung von Bäumen auf der Bonner Straße, Anfrage von Herrn Ilg  
AN/0527/2016
- 7.2.2 Erneuerung des Bürgersteigs am Oberländer Ufer aufgrund von Bürgereingaben, Anfrage von Herrn Ilg  
AN/0529/2016
- 7.2.3 Maßnahmen zum Erhalt sogenannter „traditioneller Eckkneipen“ im Stadtbezirk, Anfrage von Herrn Ilg  
AN/0547/2016
- 7.2.4 Erschließung der restlichen Baugrundstücke an der Birgitstraße in Köln-Weiß, Anfrage der FDP-Fraktion  
AN/0534/2016
- Beantwortung der Verwaltung  
1049/2016

7.2.5 Bauflächen in Köln-Raderberg Haus Nr. 116 (frühere Druckerei und Verlags GmbH Locher) bis Haus Nr. 202, Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/0644/2016

7.2.6 Graffitis mit Flusssäure im Stadtbezirk Rodenkirchen, Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/0645/2016

Beantwortung der Verwaltung  
1271/2016

7.2.7 Projekt "Essbare Stadt" - hier: Weinbau an der Bezirkssportanlage Michaelshoven, Anfrage der Fraktion Die Grünen  
AN/0636/2016

Beantwortung der Verwaltung  
1298/2016

7.2.8 Geplante Silageanlage in Immendorf: Dimension und Auswirkungen, Gemeinsame Anfrage der Fraktion Die Grünen und der FDP-Fraktion  
AN/0637/2016

7.2.9 Weiterer bedarfsgerechter Ausbau der Kindertagesbetreuung für unter 3-Jährige in Immendorf, Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0659/2016

7.2.10 Fertigstellung und Bezug der Flüchtlingsunterkunft Bonner Straße 478-482 in Köln-Marienburg; Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/0723/2016

7.2.11 Baumfällungen auf dem Grundstück „Am Greinshof 10“ in Sürth: Fällgenehmigungen, Anfrage der Fraktion Die Grünen  
AN/0728/2016

7.2.12 Grünarbeiten am Rheinufer, Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0743/2016

7.2.13 Wettbüros in Zollstock, Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0750/2016

## **8 Anträge**

- 8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 8.1.1 Verlegung des bestehenden Halte- u. Parkverbotes des eingezäunten Hofgrundstückes zwischen „Grüner Weg“ und Querung „Brüder-Grimm-Schule, Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0038/2016
- 8.1.2 Entwicklung eines Konzeptes zur Verkehrs-Infrastruktur in Köln-Rondorf, Antrag der SPD-Fraktion  
AN/0344/2016
- Änderungsantrag der Freien Wähler zu Verkehrskonzept Rondorf  
AN/0792/2016
- Änderungsantrag - Modifizierter Antrag der SPD-Fraktion - Beitritt der CDU-Fraktion  
AN/0643/2016
- Änderungsantrag der CDU-Fraktion zu Verkehrskonzept Rondorf  
AN/0774/2016
- 8.1.3 Künftige Nutzungen auf dem Gelände des "Auenhofes" in Köln-Sürth; Gemeinsamer Antrag der Fraktion Die Grünen und der FDP-Fraktion  
AN/0531/2016
- 8.1.4 Schaffung einer integrativen Flüchtlingsunterkunft im ehemaligen Bonotel, Antrag von Herrn Ilg  
AN/0250/2016
- 8.1.5 Objekt "Hitzeler Straße 125": Renovierung zur Unterbringung von Flüchtlingen, Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen und von Herrn Bronisz  
AN/0650/2016
- Stellungnahme der Verwaltung  
0937/2016
- 8.1.6 Schutzräume für LGBT-Flüchtlinge durch integrative Unterbringung, Antrag von Herrn Ilg  
AN/0528/2016
- 8.1.7 Fußgängerquerung an der Gesamtschule Rodenkirchen, Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen  
AN/0654/2016

- 8.1.8 Hinweisschilder zum Finkens Garten, Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion  
AN/0646/2016
- 8.1.9 Alte Trauerhalle auf dem Weißer Friedhof - Nutzung als Kolumbarium, Antrag der Fraktion Die Grünen  
AN/0613/2016
- 8.1.10 Darlegung der Vorgehensweise und Ergebnisse der durch die Verwaltung jeweils durchgeführten Prognosen der Besucherströme der für das 2. Halbjahr 2016 im Stadtbezirk Rodenkirchen beantragten Anlässe mit verkaufsoffenen Sonntagen; Antrag der FDP-Fraktion  
AN/0634/2016
- 8.1.11 Mehrfaches Absacken der Fahrbahndecken in Weiß, Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0649/2016
- 8.1.12 Informationsflyer für die Sportvereine im Stadtbezirk Rodenkirchen, Antrag der SPD-Fraktion  
AN/0641/2016
- 8.1.13 Kreuzungsbereich Vorgebirgs-/Kierberger Straße/Zollstocks-/Gottesweg: Optimierung Verkehrsflächen, Antrag der Fraktion Die Grünen  
AN/0629/2016
- 8.1.14 Errichtung mehrerer weiterer, freizugänglicher Parkplätze für das Flüchtlingsheim am Merlinweg in Rondorf, Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0648/2016
- 8.1.15 Hotline für ehrenamtlich tätige Bürger und Bürgerinnen in der Flüchtlingshilfe, Antrag der SPD-Fraktion  
AN/0640/2016
- 8.1.16 Sanierung der Straßengestaltung im Kreuzungsbereich Zeltinger Straße / Briedeler Straße in Zollstock, Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0656/2016
- 8.1.17 WC-Toiletten-Kombination für den Vorgebirgspark, Antrag der SPD-Fraktion  
AN/0642/2016
- Stellungnahme der Verwaltung  
1294/2016
- 8.1.18 Gestaltung des Dreiecks zwischen Parkplatz und Kreisverkehr an der Kierberger Straße in Zollstock, Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0657/2016



- 8.1.19 Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag aller Fraktionen - "Flüchtlingsunterkunft Ringstraße, Fahrradwerkstatt"  
AN/0804/2016
- 8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
  - 8.2.1 Godorfer Hafen: Neubewertung der Ausbauplanung; Antrag der Fraktion Die Grünen  
AN/1043/2015
- 9 Verwaltungsvorlagen**
  - 9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
    - 9.1.1 Bericht der Oberbürgermeisterin gem. § 42 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen; hier Jahresbericht 2015  
0980/2016
    - 9.1.2 Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung vom 14.03.2016:  
3. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2016 über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Jahr 2016 an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten.  
0853/2016
  - 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
    - 9.2.1 Weiterer bedarfsgerechter Ausbau der Kindertagesbetreuung für unter 3-Jährige und für Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt bis 2020/21 ff.  
2877/2015
    - 9.2.2 Umsetzung STEK Wohnen  
hier: Neue Flächen für den Wohnungsbau  
1028/2015
    - 9.2.3 Umsetzung Stadtentwicklungskonzept Wohnen (STEK Wohnen)  
hier: Beschleunigung von Bauleitplanverfahren  
2924/2015/1

- 9.2.4 Errichtung von Systembauten in Schnellbauweise zur Flüchtlingsunterbringung Mitteilung über Kostenerhöhungen gem. § 24 Abs. 2 GemHVO i. V. m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln  
hier: Merlinweg, 51103 Köln Rondorf, Gemarkung Rondorf-Land, Flur 13, Flurstück 1224 + 1236  
3343/2015
- 9.2.5 Elektronischer Versand der Sitzungsunterlagen  
Überführung des Evaluationsbetriebes in den Echtbetrieb  
3516/2015
- 9.2.6 Konzept Essbare Stadt Köln  
0514/2016
- 9.2.7 Gestaltungsplanung für ein Kooperationsgrabfeld auf Flur 50 des Kölner Südfriedhofs  
0756/2016
- 9.2.8 Linienabstimmungsverfahren zur Fortführung der geplanten Ortsumgehung Meschenich (B 51n)  
1069/2016
- 10 Mitteilungen**
- 10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung
- 10.2.1 Jahresbericht für die Beschlüsse aus der Bezirksvertretung Rodenkirchen in der Zuständigkeit des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik, hier Stand 31.11.2015  
0198/2016
- 10.2.2 Bericht zur Kleinräumigen Bevölkerungsprognose für Köln 2015 bis 2040  
0857/2016
- 10.2.3 Information der Bezirksvertretungen über die Fällung städtischer Bäume im Zuständigkeitsbereich des Amtes für Landschaftspflege und Grünflächen  
0112/2016
- 10.2.4 Bankreparatur am Rastplatz im Bereich der Personen- u. Fahrradfähre in Köln Weiß und Aufstellen von Abfallbehältern mit HKB-Spender  
Beschluss Nr. 027/15 in der Sitzung vom 22.06.2015 - TOP 8.1.5  
0888/2016
- 10.2.5 Mitteilung über erfolgte Beschlussfassungen des Jugendhilfeausschusses  
0919/2016

- 10.2.6 Benennung von Straßen und Plätzen innerhalb Kölns - Vorschlag der Stadt-AG Lesben, Schwule und Transgender sowie des Ausschusses für Anregungen und Beschwerden  
0887/2016
- 10.2.7 Projektantrag der Stadt Köln im Rahmen des Bundesprogramms "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" nicht für eine Förderung ausgewählt  
0999/2016
- 10.2.8 Wahl der Seniorenvertretung der Stadt Köln 2016  
1031/2016
- 10.2.9 Fahrradabstellanlagen an Flüchtlingsunterkünften  
1231/2016
- 10.2.10 Beschluss der Bezirksvertretung Rodenkirchen vom 25.01.2016 zur Mitwirkung der Bezirksvertretung bei der Aufstellung von Werbeanlagen  
1237/2016
- 10.2.11 Mitteilung für die BV 2 - Beantwortung Anfrage der Piratengruppe vom 25.08.2015 betreffend Freies WLAN in öffentlichen Verkehrsmitteln  
1029/2016
- 10.2.12 Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Werbeträger im öffentlichen Raum"  
AN/0466/2016  
1347/2016

## I. Öffentlicher Teil

**TOP A Durchführung einer Aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung zum Thema:  
Grundwasserbelastung in Köln-Godorf  
AN/0647/2016**

Anlässlich der Aktuellen Stunde zum Thema Grundwasserbelastung in Köln-Godorf sind Frau Brammen-Petry und Herr Olbertz vom Umwelt- und Verbraucherschutzamt, sowie Herr Prof. Dr. med. Gerhard A. Wiesmüller - Facharzt für Hygiene und Umweltmedizin des Gesundheitsamtes, sowie Vertreter der Firma Basell Polyolefine GmbH und die beauftragten Gutachter der Firma Basell Polyolefine GmbH eingeladen.

Es sind daher Rederechte zu erteilen.

### 1. Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen gewährt

1. Frau Doreen Mäurer, TAUW GmbH, Projektleiterin (Expertin Wasser, Bodenluft)
2. Herrn Dr. Christoph Portner, TAUW GmbH, Senior-Projektleiter (Experte Raumluft)
3. Herrn Dr. Hanno Limburg, Basell Polyolefine GmbH, Leiter Sicherheit /Umwelt/Qualität
4. Herrn Raimund Hamacher, Basell Polyolefine GmbH, Leiter Umweltschutz/Genehmigungsverfahren

für diese Sitzung Rederecht.

### Abstimmungsergebnis:

#### **Einstimmig zugestimmt.**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen dankt für die Präsentation und die Ausführungen.

### 2. Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen erklärt die Erörterung zum Thema - Grundwasserbelastung in Köln-Godorf - für abgeschlossen und beschließt, dass die Sache erledigt ist.

### Abstimmungsergebnis:

**Mehrheitlich gegen eine Stimme der Fraktion Die Grünen und Herrn Ilg bei Enthaltung von Herrn Küpper zugestimmt.**

**1 Einwohnerfragestunde gemäß § 48 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Es liegt keine Vorlage vor.

**2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Es liegt keine Vorlage vor.

**3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Es liegt keine Vorlage vor.

**4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Es liegt keine Vorlage vor.

**5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Es liegt keine Vorlage vor.

**6 Annahme von Schenkungen**

Es liegt keine Vorlage vor.

**7 Anfragen**

**7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**

**7.1.1 Beantwortung einer Anfrage gem. § 40 des Rates vom 18.01. zur Nutzung bzw. Freiziehung des Hotels "Haus Godorf" 0278/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

**7.1.2 Parkstadt-Süd Zwischennutzung von Immobilien und Flächen, Beantwortung der Anfrage der Fraktion Die Grünen (AN/0336/2016) aus der Sitzung am 07.03.2016, TOP 7.2.2 0708/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

**7.1.3 3. Baustufe Nord-Süd Stadtbahn / Auswirkungen der Verzögerungen beim Bau; Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung am 07.03.2016, Top 7.2.5  
0833/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

**7.1.4 Städtische Kindertagesstätte Bonner Str./ Mertener Str. - Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung am 07.03.2016, Top 7.2.6  
1066/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

**7.1.5 P+R-Parkplatz Köln-Godorf -  
Beantwortung einer mdl. Nachfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung am 07.03.2016; TOP 7.2.4  
1085/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung der mdl. Nachfrage zur Kenntnis.

**7.1.6 Marktstraße 4-6 in Köln-Raderberg / Studentisches Wohnen; Beantwortung einer Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung am 22.06.2015;  
Top 7.2.9  
2752/2015**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung der mdl. Nachfrage zur Kenntnis.

**7.1.7 Sachstand zur 4. Baustufe Nord-Süd Stadtbahn über Rondorf nach Meschenich; Beantwortung der CDU-Anfragen 0969/2015 (Sitzung vom 22.06.2015) und 1811/2015 (Sitzung vom 07.12.2015)  
1394/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

**7.1.8 Einwendungen von Bürgern gegen das aktuelle Planfeststellungsverfahren zur 3. Baustufe der Nord-Süd Stadtbahn; Beantwortung der Anfrage von Herr Ilg aus der Sitzung am 28.09.2015; Top 7.2.11  
1427/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

## **7.2 Neue Anfragen**

### **7.2.1 Fällung von Bäumen auf der Bonner Straße, Anfrage von Herrn Ilg AN/0527/2016**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

### **7.2.2 Erneuerung des Bürgersteigs am Oberländer Ufer aufgrund von Bürgereingaben, Anfrage von Herrn Ilg AN/0529/2016**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

### **7.2.3 Maßnahmen zum Erhalt sogenannter „traditioneller Eckkneipen“ im Stadtbezirk, Anfrage von Herrn Ilg AN/0547/2016**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

### **7.2.4 Erschließung der restlichen Baugrundstücke an der Birgitstraße in Köln-Weiß, Anfrage der FDP-Fraktion AN/0534/2016**

#### **Beantwortung der Verwaltung 1049/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Anfrage zur Kenntnis.

Die FDP-Fraktion hat die Antwort Nr. 1049/2016 der Verwaltung in der Sitzung beanstandet.

Herr Neuenhöfer hat daraufhin öffentlich zugesagt, den Sachverhalt für eine schnellere Bauerschließung an der Birgitstraße erneut zu prüfen.

### **7.2.5 Bauflächen in Köln-Raderberg Haus Nr. 116 (frühere Druckerei und Verlags GmbH Locher) bis Haus Nr. 202, Anfrage der SPD-Fraktion AN/0644/2016**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

### **7.2.6 Graffiti mit Flusssäure im Stadtbezirk Rodenkirchen, Anfrage der SPD-Fraktion AN/0645/2016**

**Beantwortung der Verwaltung  
1271/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Anfrage und ihre Beantwortung zur Kenntnis.

**7.2.7 Projekt "Essbare Stadt" - hier: Weinbau an der Bezirkssportanlage Michaelshoven, Anfrage der Fraktion Die Grünen  
AN/0636/2016**

**Beantwortung der Verwaltung  
1298/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Anfrage und ihre Beantwortung zur Kenntnis.

**7.2.8 Geplante Silageanlage in Immendorf: Dimension und Auswirkungen, Gemeinsame Anfrage der Fraktion Die Grünen und der FDP-Fraktion  
AN/0637/2016**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

**7.2.9 Weiterer bedarfsgerechter Ausbau der Kindertagesbetreuung für unter 3-Jährige in Immendorf, Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0659/2016**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

**7.2.10 Fertigstellung und Bezug der Flüchtlingsunterkunft Bonner Straße 478-482 in Köln-Marienburg; Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/0723/2016**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

**7.2.11 Baumfällungen auf dem Grundstück „Am Greinshof 10“ in Sürth: Fällgenehmigungen, Anfrage der Fraktion Die Grünen  
AN/0728/2016**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

**7.2.12 Grünarbeiten am Rheinufer, Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0743/2016**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.



### **7.2.13 Wettbüros in Zollstock, Anfrage der CDU-Fraktion AN/0750/2016**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

## **8 Anträge**

### **8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

#### **8.1.1 Verlegung des bestehenden Halte- u. Parkverbotes des eingezäunten Hofgrundstückes zwischen „Grüner Weg“ und Querung „Brüder-Grimm-Schule, Antrag der CDU-Fraktion AN/0038/2016**

Die CDU-Fraktion zieht den Antrag zurück.

#### **8.1.2 Entwicklung eines Konzeptes zur Verkehrs-Infrastruktur in Köln-Rondorf, Antrag der SPD-Fraktion AN/0344/2016**

Der Antrag AN/0344/2016 ist hinfällig, da die SPD-Fraktion ihren Antrag (neu AN/0643/2016) modifiziert hat.

Es liegt ein Änderungsantrag (AN/0792/2016) von Herr Ilg vor.

#### **Änderungsantrag der Freien Wähler zu Verkehrskonzept Rondorf AN/0792/2016**

Sodann lässt der Bezirksbürgermeister über den Antrag von Herr Ilg abstimmen.

### **1. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt:

Aufgrund laufender Einwände gegen die Umsetzung der 3. Baustufe, sowie der möglicherweise daraus resultierenden Folgen für die 4. Baustufe, ist das Genehmigungsverfahren zur 3. Baustufe der Nord-Süd-Stadtbahn um 5 Jahre auszusetzen. Alle laufenden Maßnahmen zur zeitnahen Umsetzung sind zu stoppen. Der dadurch erwirkte Zeitgewinn ermöglicht die Einarbeitung wichtiger verkehrspolitischer Fragen bezogen auf die innerstädtische Anbindung von Köln-Rondorf und anderer südlicher Stadtteile von Rodenkirchen.

In dieser Zeit des Baustopps wird die Verwaltung gebeten, im Rahmen der Planung des Baugebietes Köln-Rondorf Nordwest ein Konzept zur Verkehrs-Infrastruktur zu entwickeln. Diese Planung soll sowohl den derzeitigen motorisierten Verkehr durch Rondorf als auch das durch den Bezug von zusätzlich über 900 Wohneinheiten stei-

gende Verkehrsaufkommen berücksichtigen. Folgende Aspekte sollen bei der Planung berücksichtigt werden:

- Schaffung einer zweispurigen Nordwest-Umgehungsstraße des neuen Wohngebietes Rondorf Nordwest vom Weißdornweg, die Kapellenstraße kreuzend, bis zu Bödinger Straße. Innerhalb des Wohngebietes sollen nur Erschließungsstraßen gebaut werden. Auf eine Entlastungsstraße, die das neue Wohngebiet Rondorf Nordwest vom alten Ortskern ganz oder teilweise trennt, soll verzichtet werden.
- Schaffung einer Südumgehung von der Brühler Straße bis zum Autobahnanschluss Köln-Godorf (A555) und dem Kiesgrubenweg als zweispurige Süd-Umgehung von Rondorf.
- Starke Reduzierung des Durchgangsverkehrs auf der Rodenkirchener Straße, Rondorfer Hauptstraße, Kapellenstraße und Bödinger Straße und Schaffung von mehr Aufenthaltsqualität durch Umbau der heutigen Dorfstraßen.
- Einrichten von Fahrrad-Verbindungen von Rondorf in Richtung Immen-dorf/Godorf/Sürth, Meschenich, Höningen, Raderthal, Hahnwald/Rodenkirchen.

Die Verwaltung wird gebeten, mit den Investoren über die Übernahme der Kosten zur Schaffung der Verkehrs-Infrastruktur – zumindest über eine angemessene Beteiligung – zu verhandeln.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich gegen die Stimme von Herrn Ilg bei Enthaltung 2 Stimmen der CDU-Fraktion und Herrn Bronisz abgelehnt.**

**Änderungsantrag - Modifizierter Antrag der SPD-Fraktion - Beitritt der CDU-Fraktion  
AN/0643/2016**

Die CDU-Fraktion hat ebenfalls einen Änderungsantrag gestellt.

Herr Giesen stellt zu dem Änderungsantrag der CDU-Fraktion zu Ziffer 7 einen Ergänzungsantrag mit dem Tenor „bessere Busverbindung nach Immendorf“. Des Weiteren bittet er zu Ziffer 2 des CDU-Antrages um getrennte Abstimmung.

Herr von Theilen von Wrochem stellt einen Antrag auf Ende der Debatte.

**2. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beendet die Debatte über den TOP.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion Die Grünen, 1 Stimme der CDU-Fraktion sowie 1 Stimme der SPD-Fraktion abgelehnt.**

Der Bezirksbürgermeister unterbricht die Sitzung um 20.20 Uhr.

Um 20.40 h wird die Sitzung vom Bezirksbürgermeister wieder eröffnet.

Nach der Sitzungsunterbrechung wird auf Anregungen der CDU-Fraktion der SPD-Antrag AN/0643/2016 erneut modifiziert vorgelegt.

Herr Giesen zieht daraufhin den Ergänzungsantrag zurück.

Die CDU-Fraktion tritt dem Antrag bei. Die SPD-Fraktion stimmt dem Beitritt zu.

Herr Amtsleiter Harzendorf hat auf Nachfrage während der Beratungen der Anträge zu 8.1.2 öffentlich erklärt, dass für das Planungsgebiet Rondorf – Meschenich ein Verkehrsgutachten z.Zt. erstellt wird, das im Sommer 2016 fertiggestellt sein werde.

Sodann lässt der Bezirksbürgermeister über den modifizierten Antrag (Endversion) beschließen.

### **3. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden modifizierten Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, im Rahmen der Planung des Baugebietes Köln-Rondorf Nordwest ein Konzept zur Verkehrs-Infrastruktur zu entwickeln. Diese Planung soll sowohl den derzeitigen motorisierten Verkehr durch Rondorf als auch das durch den Bezug von zusätzlich über 900 Wohneinheiten steigende Verkehrsaufkommen berücksichtigen.

Folgende Aspekte sollen als feststehende Ziele der Planung zugrunde gelegt werden:

1. Schnelle Realisierung der 4. Baustufe der Nord-Süd-Stadtbahn von Marienburg nach Meschenich.
2. Schaffung einer Nordumgehung West (Weißdornweg bis zur Kapellenstraße) und Nordumgehung Ost (Weißdornweg bis zur Rodenkirchener Straße).
3. Schaffung einer Südumgehung von der Brühler Straße bis zum Autobahnanschluss Köln-Godorf (A555) und dem Kiesgrubenweg.
4. Starke Reduzierung des Durchgangsverkehrs auf der Rodenkirchener Straße, Rondorfer Hauptstraße, Kapellenstraße und Bödinger Straße und Schaffung von mehr Aufenthaltsqualität durch Umbau der heutigen Dorfstraßen.
5. Einrichten von Fahrrad-Verbindungen von Rondorf in Richtung Immenhof/Godorf/Sürth, Meschenich, Höningen, Raderthal, Hahnwald/Rodenkirchen.
6. Freihaltung der Trasse für die 4. Baustufe der Stadtbahn durch das Plangebiet vom Weißdornweg über die Kapellenstraße bis zur Bödinger Straße durch geeignete Maßnahmen.
7. Weitere Ertüchtigung des ÖPNV's: insbesondere Anbindung an den Bahnhof Hürth-Kalscheuren; ggfs. Schnellbusverbindung von der Arnoldshöhe über Rondorf nach Bahnhof Hürth-Kascheuren.

Die Verwaltung wird gebeten, für jeden dieser Bausteine einen Zeit-/ Maßnahmenplan vor einem eventuellen Aufstellungsbeschluss vorzulegen.

Die Verwaltung wird gebeten, mit den Investoren über die Übernahme der Kosten zur Schaffung der Verkehrs-Infrastruktur – zumindest über eine angemessene Beteiligung – zu verhandeln.

**Abstimmungsergebnis:**  
**Mehrheitlich gegen 3 Stimmen der Fraktion Die Grünen und Herrn Ilg zugestimmt.**

**Änderungsantrag der CDU-Fraktion zu Verkehrskonzept Rondorf  
AN/0774/2016**

Der Änderungsantrag der CDU-Fraktion AN/ 0744/2016 ist durch den Beitritt zu AN/ 0643/2016 hinfällig.

**8.1.3 Künftige Nutzungen auf dem Gelände des "Auenhofes" in Köln-Sürth;  
Gemeinsamer Antrag der Fraktion Die Grünen und der FDP-Fraktion  
AN/0531/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die Bezirksvertretung Rodenkirchen über zukünftige neue Nutzungen und bauliche Veränderungen des „Auenhofes“ in Köln-Sürth zu informieren und gegebenenfalls nach der Zuständigkeitsordnung mit einer Stellungnahme der Bezirksvertretung Rodenkirchen zu beteiligen.

**Abstimmungsergebnis:**  
**Einstimmig zugestimmt.**

**8.1.4 Schaffung einer integrativen Flüchtlingsunterkunft im ehemaligen Bonotel, Antrag von Herrn Ilg  
AN/0250/2016**

Herr Ilg zieht den Antrag zurück.

**8.1.5 Objekt "Hitzeler Straße 125": Renovierung zur Unterbringung von Flüchtlingen, Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen und von Herrn Bronisz  
AN/0650/2016**

Herr Dr. Klusemann ist über die Informationspolitik der Fachverwaltung verärgert. Er weist daraufhin, dass in der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen am 07.12.2015 durch Herrn Ludwig der Bezug der Wohnungen zu Ende März 2016 zugesagt wurde. Er fordert die Fachverwaltung auf, ihre Zusagen einzuhalten oder bei baulichen Änderungen diese zeitnah und unaufgefordert der Politik mitzuteilen.

Herr Ilg stellt einen Ergänzungsantrag im Hinblick auf das Thema Fördermittel des Landes und die Beachtung der Belange des Denkmalschutzes.

Herr Bezirksbürgermeister lässt über den Ergänzungsantrag abstimmen.

#### **1. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Der Antrag soll um das Thema Beantragung von Fördermitteln des Landes als auch um die Beachtung der Belange des Denkmalschutzes ergänzt werden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich gegen die Stimmen der FDP-Fraktion und des Herrn Ilg bei Enthaltung von Herrn Giesen abgelehnt.**

Sodann lässt der Bezirksbürgermeister über den Antrag in der Ursprungsform abstimmen.

#### **2. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, unverzüglich den verwahrlosten Zustand in dem Objekt Hitzeler Straße durch entsprechende Renovierungsmaßnahmen zu beenden. Alle Wohneinheiten sind umgehend in einen Zustand zu bringen, dass dort weitere Flüchtlingsfamilien untergebracht werden können.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig bei Enthaltung von Herrn Ilg zugestimmt.**

#### **Stellungnahme der Verwaltung 0937/2016**

Die Stellungnahme wird von der Bezirksvertretung Rodenkirchen zur Kenntnis genommen.

#### **8.1.6 Schutzräume für LGBT-Flüchtlinge durch integrative Unterbringung, Antrag von Herrn Ilg AN/0528/2016**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob in einer oder mehreren Flüchtlingseinrichtungen von Rodenkirchen „integrative Formen der Unterbringung“ nach Hamburger Vorbild (DRK-Heim Lokstedt), speziell für schutzbedürftige und traumatisierte Menschen realisiert werden können. Es sollten dort neben Frauen, Alleinerziehenden mit Kindern, ausdrücklich auch Flüchtlinge mit LGBT-Hintergrund untergebracht werden

und zwar unabhängig von ihrem Geschlecht, ihrer Religion, oder ihrer ethnischen Zuordnung.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig bei Enthaltung zwei Stimmen der Fraktion Die Grünen und einer Stimme der FDP-Fraktion zugestimmt.**

**8.1.7 Fußgängerquerung an der Gesamtschule Rodenkirchen, Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen  
AN/0654/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, in Zusammenarbeit mit den beteiligten Interessengruppen, d.h. Schulleitung, Schülervertretung, Schulpflegschaft, Polizei, ggf. Vertrauenslehrer, Lösungsvorschläge zu erarbeiten, wie das o.g. Problem beseitigt werden kann. Ferner wird die Verwaltung gebeten, die Bezirksvertretung von den Ergebnissen zeitnah in Kenntnis zu setzen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**8.1.8 Hinweisschilder zum Finkens Garten, Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion  
AN/0646/2016**

Herr Theilen von Wrochem bittet um Ergänzung zum Thema Wegweiser zur Fahrradwegführung.

Die Antragsteller nehmen die Ergänzung an.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden ergänzten Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, zwei Hinweisschilder zum Finkens Garten, in der Nähe des Rodenkirchener Bahnhofs und an der Straße „Zum Forstbotanischen Garten / Industriestraße“, anzubringen, **sowie zu prüfen, ob auch an den Wegweisern zur Fahrradwegführung ein Hinweis auf Finkens Garten ergänzt werden kann.**

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**8.1.9 Alte Trauerhalle auf dem Weißer Friedhof - Nutzung als Kolumbarium, Antrag der Fraktion Die Grünen  
AN/0613/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird aufgefordert, ein Konzept zur Umnutzung der alten Trauerhalle auf dem Weißer Friedhof als Kolumbarium aufzustellen und der BV2 vorzulegen. Hierbei sind folgende Aspekte aufzuzeigen:

- rechtliche Rahmenbedingungen,
- Arbeiten und Pflichten, die der Dorfgemeinschaft Weiß zu übertragen wären (eine grundsätzliche Bereitschaft dieser Organisation wurde längst bekundet),
- weitere – auch finanzielle - Voraussetzungen, die vor einer Umsetzung zu erfüllen wären,
- ein Maßnahmen- und möglicher Zeitplan für die Umsetzung.

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.**

**8.1.10 Darlegung der Vorgehensweise und Ergebnisse der durch die Verwaltung jeweils durchgeführten Prognosen der Besucherströme der für das 2.Halbjahr 2016 im Stadtbezirk Rodenkirchen beantragten Anlässe mit verkaufsoffenen Sonntagen; Antrag der FDP-Fraktion AN/0634/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die von ihr angewandte Vorgehensweise und die Ergebnisse der jeweils durchgeführten Prognosen über Besucherströme der für das zweite Halbjahr 2016 beantragten Anlässen mit verkaufsoffenen Sonntagen im Stadtbezirk Köln-Rodenkirchen in einem schriftlichen Bericht darzulegen.

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.**

**8.1.11 Mehrfaches Absacken der Fahrbahndecken in Weiß, Antrag der CDU-Fraktion AN/0649/2016**

Die CDU-Fraktion zieht den Antrag zurück.

**8.1.12 Informationsflyer für die Sportvereine im Stadtbezirk Rodenkirchen, Antrag der SPD-Fraktion AN/0641/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung, einen Informationsflyer aufzulegen, aus dem die folgenden Informationen hervorgehen:

1. Alle städtischen Ansprechpartner

2. Sportpolitische Sprecher der Fraktionen mit Kontaktdaten
3. Auflistung der möglichen Fördermittel und Ansprechpartner:
  - a. Kommunale Fördermittel
  - b. Fördermittel des Landes
  - c. Fördermittel des Bundes
  - d. Fördermittel der EU
  - e. Fördermittel aus Stiftungen und sonstigen Trägern

Der Flyer ist jährlich nach Verabschiedung des städtischen Haushalts mit den aktuellen Zahlen, Ansprechpartnern und Kontaktdaten neu aufzulegen. Der Stadtsportbund ist bei der Erstellung des Flyers mit einzubeziehen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich gegen die Fraktion Die Grünen und bei Enthaltung 1 Stimme der FDP-Fraktion zugestimmt.**

**8.1.13 Kreuzungsbereich Vorgebirgs-/Kierberger Straße/Zollstocks-/Gottesweg: Optimierung Verkehrsflächen, Antrag der Fraktion Die Grünen  
AN/0629/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, einen Ortstermin am Kreuzungsbereich Vorgebirgsstraße / Gottesweg / Kierberger Straße / Zollstocksweg zu organisieren, bei dem mögliche Optimierungen besprochen werden können.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion Die Grünen und der Stimme von Herrn Ilg bei Enthaltung der FDP-Fraktion und des Herrn Bronisz abgelehnt.**

**8.1.14 Errichtung mehrerer weiterer, freizugänglicher Parkplätze für das Flüchtlingsheim am Merlinweg in Rondorf, Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0648/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, welche Möglichkeiten in räumlicher Nähe des Flüchtlingsheimes am Merlinweg in Rondorf bestehen (z.B. ostwärts am Falkenweg), mehrere, freizugängliche Parkplätze für Handwerker, Lieferanten und Besucher zu errichten.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion Die Grünen bei Enthaltung einer Stimme der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, sowie der Herren Bronisz und Ilg zugestimmt.**



**8.1.15 Hotline für ehrenamtlich tätige Bürger und Bürgerinnen in der Flüchtlingshilfe, Antrag der SPD-Fraktion  
AN/0640/2016**

Frau von Dewitz stellt einen Antrag auf Ende der Debatte.

**1. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beendet die Debatte über den TOP.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig bei Enthaltung der Fraktion Die Grünen, der FDP-Fraktion und des Herrn Ilg zugestimmt.**

Sodann lässt der Bezirksbürgermeister über den Antrag abstimmen.

**2. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, als Pilotprojekt für den Stadtbezirk Rodenkirchen eine Hotline für dort ehrenamtlich tätige Bürger und Bürgerinnen einzurichten, die in der Flüchtlingshilfe tätig sind.

Diese Hotline soll mindestens während der städtischen Dienstzeiten ständig besetzt sein und Fragen im Zusammenhang mit der Flüchtlingsbetreuung jederzeit zügig und unbürokratisch beantworten können.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig bei Enthaltung der Fraktion die Grünen zugestimmt.**

**8.1.16 Sanierung der Straßengestaltung im Kreuzungsbereich Zeltinger Straße / Briedeler Straße in Zollstock, Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0656/2016**

Die CDU-Fraktion zieht den Antrag zurück.

**8.1.17 WC-Toiletten-Kombination für den Vorgebirgspark, Antrag der SPD-Fraktion  
AN/0642/2016**

Die SPD-Fraktion stellt einen Antrag auf Vertagung.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen vertagt den TOP 8.1.17 bis zur nächsten Sitzung.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**Stellungnahme der Verwaltung  
1294/2016**

Die Stellungnahme wird von der Bezirksvertretung Rodenkirchen aufgrund des Ver-  
tagungsantrages bis zur nächsten Sitzung vertagt.

**8.1.18 Gestaltung des Dreiecks zwischen Parkplatz und Kreisverkehr an der  
Kierberger Straße in Zollstock, Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0657/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, am Parkplatz an der Kierberger Straße die ursprüngli-  
che Abbiegespur, die östlich um den Parkplatz führt, zu sperren, mit dem übrigen  
Dreieck zu entsiegeln, zu verbinden und zu begrünen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich gegen 1 Stimme der SPD-Fraktion und die Stimmen der Fraktion Die Grü-  
nen sowie der Herren Bronisz und Ilg zugestimmt.**

**8.1.19 Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag aller Fraktionen - "Flüchtlingsunter-  
kunft Ringstraße, Fahrradwerkstatt"  
AN/0804/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die BV Rodenkirchen bittet die Verwaltung, das ihr schon bekannte Vorhaben der  
Einrichtung einer Fahrradwerkstatt auf dem Gelände der Flüchtlingsunterkunft Ring-  
straße in Rodenkirchen (Ex-Volvo-Gelände) mit einer zügigen Umsetzung zu unter-  
stützen. Des Weiteren möge die Verwaltung prüfen, ob und wie ein zwischenzeitli-  
ches Sammelager von reparaturbedürftigen Fahrrädern im Bezirksrathaus oder bei  
der Freiwilligen Feuerwehr Rodenkirchen eingerichtet werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemein-  
deordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**8.2.1 Godorfer Hafen: Neubewertung der Ausbauplanung; Antrag der Frakti-  
on Die Grünen  
AN/1043/2015**

Herr Giesen gibt zu Protokoll:

1. Es gilt weiterhin der Ausbaubeschluss des Rates vom 30.08.2007 unter TOP 9.8.

2. Die Ausbaueegner im Rat haben den Ausbauegnern im Bezirk das Angebot gemacht, in enger Zusammenarbeit den Ausstieg aus diesem Projekt zu organisieren.
3. Die Politik hat diese Chance zur Korrektur nur, weil auf privater Ebene erfolgreich gegen das 1. Planfeststellungsverfahren geklagt wurde.

Unmittelbar nach dieser Erklärung zu Protokoll zieht Herr Giesen den Antrag zurück.

## **9 Verwaltungsvorlagen**

### **9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

#### **9.1.1 Bericht der Oberbürgermeisterin gem. § 42 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen; hier Jahresbericht 2015 0980/2016**

Die FDP-Fraktion stellt einen Antrag auf Vertagung.

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen vertagt den Antrag.

#### **Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.**

#### **9.1.2 Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung vom 14.03.2016: 3. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2016 über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Jahr 2016 an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten. 0853/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen weist daraufhin, dass sie künftig erwartet, in einem ordentlichen Verfahren beteiligt zu werden, damit in angemessener Zeit die Beschlussvorlage geprüft werden kann. Dieses Thema eignet sich nicht, in einer Dringlichkeitsentscheidung abgeschlossen zu werden.

Die Fachverwaltung wird angehalten, die Rechte der Bezirksvertretung künftig zu beachten.

Des Weiteren weist der Bezirksbürgermeister auf die Auslegung des betreffenden Urteils des Bundesverwaltungsgerichts hin und gibt u.a. für Godorf zu bedenken, dass ein kleiner Stadtteil, der ein großes Unternehmen beheimatet, bei der jetzigen Auslegung niemals die Chance hat, mit einer Veranstaltung die erforderlichen Besucherzahlen zu erreichen. Er gibt weiter zu Bedenken, dass die Freigabe in der Innenstadt – Beispiel Schildergasse – gegen den Gleichbehandlungsgrundsatz verstößt, da es hier keine Veranstaltung gäbe, welche die erforderlichen Besucherströme in die Innenstadt an einem Sonntag erreichen würde.

Er bittet die Fachverwaltung, dies bei der Prüfung der Veranstaltungen zu berücksichtigen.

Sodann lässt der Bezirksbürgermeister über die Dringlichkeitsentscheidung beschließen.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen erklärt die Dringlichkeitsentscheidung für erledigt, nachdem die zugrunde liegende Ratsvorlage sich geändert hat und die Stellungnahme der Bezirksvertretung Rodenkirchen sozusagen nicht mehr erforderlich ist. Die Bezirksvertretung Rodenkirchen wartet auf die neue Ratsvorlage, in der die Rodenkirchener Verkaufsstellen enthalten sind.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich gegen die Stimme von Herrn Bronisz zugestimmt.**

**9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**9.2.1 Weiterer bedarfsgerechter Ausbau der Kindertagesbetreuung für unter 3-Jährige und für Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt bis 2020/21 ff.  
2877/2015**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

(1) Vor dem Hintergrund, dass

- der Bedarf an Kindertagesbetreuung für unter 3-jährige Kinder nach den Ergebnissen der stadtweiten und repräsentativen Elternbefragung von Ende 2014/ Anfang 2015 bei rund 52% (Betreuungsplätze für unter 3-Jährige in Relation zu allen Kindern unter drei Jahren) und einem Verhältnis von institutioneller Kindertagesbetreuung zu Kindertagespflege von 89:11 liegt;
- die Zahl der unter 3-jährigen Kinder in Köln nach den Ergebnissen der neuen städtischen Bevölkerungsprognose von Mai 2015 von aktuell rund 30.800 weiter stark auf voraussichtlich knapp 33.200 in 2020 und knapp

34.000 in 2025 ansteigen wird. [Gleichzeitig wird für Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt ein Anstieg von aktuell rund 28.300 auf knapp 30.700 in 2020 und rund 31.800 in 2025 erwartet. Für die Folgejahre bis 2040 wird lediglich eine leichte Abschwächung der hohen Kinderzahlen erwartet (33.000 unter 3-Jährige und 31.200 Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt)]

beschließt der Rat den weiteren bedarfsgerechten Ausbau der Kindertagesbetreuung für unter 3-Jährige bei gesicherter Finanzierung in einem ersten Schritt mit einer Zielquote von zunächst 50% und einem Verhältnis von institutioneller Kindertagesbetreuung zu Kindertagespflege von 83: 17 bis zum Abschluss des Kindergartenjahres 2020/21 und in einem zweiten Schritt in einem „Feinschliff“ eine Versorgungsquote von 52% bei einem Verhältnis von 89: 11 in den Folgejahren. Der Rat beschließt mit Blick auf die steigenden Kinderzahlen außerdem den weiteren Ausbau der Kindertagesbetreuung für 3-Jährige und Ältere, um weiterhin eine gesamtstädtische Versorgungsquote von 100% und damit die Erfüllung des Rechtsanspruchs auf einen Kitaplatz dieser Altersgruppe gewährleisten zu können.

- (2) Der Rat erkennt an, dass es sich hierbei um eine sehr große gesamtstädtische Herausforderung handelt und beauftragt die Verwaltung, unter Beteiligung von relevanten Akteuren der Stadtgesellschaft nach Mitteln und Wegen zu suchen, die genannten ambitionierten Ziele zu erreichen. Hierfür sind zunächst zeitnah unter Beachtung des unter Punkt 4 in der Begründung dargelegten 6-Punkte-Plans die erforderlichen Maßnahmen zu identifizieren und festzulegen.
- (3) Der Rat beauftragt die Verwaltung weiter, dem Jugendhilfeausschuss wie bisher regelmäßig halbjährlich über den erreichten Ausbaustand zu berichten.
- (4) Der Rat beauftragt die Verwaltung außerdem, die weitere gesamtstädtische und teilräumliche Entwicklung des Bedarfs an Kindertagesbetreuung wie bislang genau zu beobachten und insbesondere auf der Grundlage der vorgesehenen Realisierung eines Trägerabgleichs der Elternanmeldungen im Rahmen geeigneter Datenverarbeitungs-Programme zu analysieren. Unter Umständen ist zu gegebener Zeit in der Zukunft eine erneute, repräsentative Elternbefragung in Erwägung zu ziehen.
- (5) Die Umsetzung von Maßnahmen erfolgt nach Maßgabe des jeweiligen Haushaltsplans. Die Verwaltung wird beauftragt, die stellenmäßigen Auswirkungen, die sich aus dem weiteren Ausbau der Kindertagesbetreuung für unter 3-Jährige und Ältere ergeben, verwaltungsseitig in die entsprechenden Stellenplanvorlagen mit aufzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig zugestimmt.**

### **9.2.2 Umsetzung STEK Wohnen hier: Neue Flächen für den Wohnungsbau 1028/2015**

Die Fraktionen der Bezirksvertretung Rodenkirchen stellen einen gemeinsamen Änderungsantrag.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die BV Rodenkirchen vertagt die Vorlage mit der Maßgabe, dass diese der Bezirksvertretung Rodenkirchen von der Verwaltung in einem Arbeitskreis erläutert wird. Hierbei soll die Verwaltung die in den letzten fünf Jahren im Bezirk erzielten Zuwächse an Wohneinheiten vergleichend mit anderen Bezirken darstellen und ihr Aussagen zu den aktuell geplanten zusätzlichen Baugebieten um die noch nicht berücksichtigten Vorhaben ergänzen.

**Abstimmungsergebnis:**  
**Einstimmig zugestimmt.**

**9.2.3 Umsetzung Stadtentwicklungskonzept Wohnen (STEK Wohnen)  
hier: Beschleunigung von Bauleitplanverfahren  
2924/2015/1**

Die CDU-Fraktion stellt einen Antrag auf Vertagung.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen vertagt den TOP 9.2.3 bis zur nächsten Sitzung.

**Abstimmungsergebnis:**  
**Einstimmig zugestimmt.**

**9.2.4 Errichtung von Systembauten in Schnellbauweise zur Flüchtlingsunterbringung Mitteilung über Kostenerhöhungen gem. § 24 Abs. 2 GemHVO i. V. m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln  
hier: Merlinweg, 51103 Köln Rondorf, Gemarkung Rondorf-Land, Flur 13, Flurstück 1224 + 1236  
3343/2015**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat nimmt die Kostenerhöhung des im Rahmen der Errichtung von Flüchtlingsunterkünften in Systembauweise erbauten Objektes Merlinweg, 51103 Köln-Rondorf, in Höhe von insgesamt 1.863.829 € zur Kenntnis.

Die investiven Auszahlungsermächtigungen i.H. von 1.863.829 € sind Bestandteil der aktuellen Planung zum Doppelhaushalt 2016/2017 im Haushaltsjahr 2016, im Teilfinanzplan 1004, Bereitstellung und Bewirtschaftung von Wohnraum, Teilplanzeile 08,

Auszahlung und Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, bei der Finanzstelle 5620-1004-2-5137.

Gleiches gilt für die Finanzierung der konsumtiven Mehraufwendungen durch die Erhöhung der Abschreibung im Haushaltsjahr 2016 in Höhe von 372.765,80 € im Teilergebnisplan 1004, Teilplanzeile 14, Bilanzielle Abschreibung.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich gegen die Stimmen der FDP-Fraktion und von Herrn Ilg zugestimmt.**

### **9.2.5 Elektronischer Versand der Sitzungsunterlagen Überführung des Evaluationsbetriebes in den Echtbetrieb 3516/2015**

Herr Dr. Klusemann stellt einen Ergänzungsantrag mit der Maßgabe, dass zukünftig den Fraktionen der Bezirksvertretung Rodenkirchen weiterhin die großen Pläne (z.B. Bebauungspläne, Baupläne usw.) pro Fraktion in einfacher Ausfertigung ausgedruckt zur Verfügung gestellt werden. Des Weiteren bittet er, dass jeder Fraktion für jede Sitzung ein Exemplar der kompletten Sitzungsunterlagen der Bezirksvertretung Rodenkirchen ebenfalls in Papierform zur Verfügung gestellt wird.

Der Bezirksbürgermeister lässt zunächst über den Ergänzungsantrag abstimmen:

#### **1. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, den Fraktionen der Bezirksvertretung Rodenkirchen weiterhin die großen Pläne (z.B. Bebauungspläne, Baupläne usw.) pro Fraktion in einfacher Ausfertigung ausgedruckt zur Verfügung zu stellen, sowie für jede Sitzung ein Exemplar der kompletten Sitzungsunterlagen der Bezirksvertretung Rodenkirchen pro Fraktion in Papierform zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Zugestimmt mit den Stimmen der Fraktionen der CDU und der SPD, gegen die Stimme von Herrn Schlanstedt (Grüne), bei Enthaltung der übrigen Bezirksvertreterinnen und Bezirksvertreter.**

Sodann lässt der Bezirksbürgermeister über die ergänzte Beschlussvorlage abstimmen.

#### **2. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat folgenden ergänzten Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt, den Ratsmitgliedern, den Mitgliedern der Bezirksvertretung und den stimmberechtigten Sachkundigen Bürgerinnen und Bürgern, anstelle von Papierunterlagen den digitalen Zugriff auf die Sitzungsunterlagen mittels mobilen Endgeräten anzubieten.

Alle weiteren beratenden Mitglieder sollen die Möglichkeit erhalten, mit ihren Privatgeräten über eine Weblösung auf die Sitzungsunterlagen zugreifen zu können.

Die vom Rat entsandten Mitglieder in den Aufsichtsräten der städt. Beteiligungsgesellschaften sollen bei Vorliegen einer einheitlichen technischen Zugriffsmöglichkeit nur ein mobiles Endgerät erhalten.

Die Verwaltung wird gebeten, den Fraktionen der Bezirksvertretung Rodenkirchen weiterhin die großen Pläne (z.B. Bebauungspläne, Baupläne usw.) pro Fraktion in einfacher Ausfertigung ausgedruckt zur Verfügung zu stellen, sowie für jede Sitzung ein Exemplar der kompletten Sitzungsunterlagen der Bezirksvertretung Rodenkirchen pro Fraktion in Papierform zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig bei Enthaltung der FDP-Fraktion und des Herrn Ilg zugestimmt.**

#### **9.2.6 Konzept Essbare Stadt Köln 0514/2016**

Die Fraktion Die Grünen stellt einen Antrag auf Vertagung.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen vertagt den Antrag.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

#### **9.2.7 Gestaltungsplanung für ein Kooperationsgrabfeld auf Flur 50 des Kölner Südfriedhofs 0756/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Ausschuss Umwelt und Grün folgenden Beschluss zu fassen:

Der Ausschuss für Umwelt und Grün beschließt das von der Genossenschaft Kölner Friedhofsgärtner eG vorgelegte Gestaltungskonzept für ein Kooperationsgrabfeld auf Flur 50 des Kölner Südfriedhofs.

Er beauftragt die Verwaltung, vor der baulichen Umsetzung des Konzeptes vertraglich mit der Genossenschaft die Details der Kooperation auf der Grundlage des zuletzt vom Ausschuss für Umwelt und Grün sowie vom Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales (AVR) im September 2015 beschlossenen Muster-Kooperationsvertrages (Beschlussvorlage Nr. 2112/2015) zu vereinbaren.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich gegen die Stimme des Herrn Bronisz zugestimmt.**

#### **9.2.8 Linienabstimmungsverfahren zur Fortführung der geplanten Ortsumgehung Meschenich (B 51n) 1069/2016**

Die Vorlage wurde von der Fachverwaltung zurückgezogen.



## **10 Mitteilungen**

### **10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

### **10.2 Mitteilungen der Verwaltung**

#### **10.2.1 Jahresbericht für die Beschlüsse aus der Bezirksvertretung Rodenkirchen in der Zuständigkeit des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik, hier Stand 31.11.2015 0198/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

#### **10.2.2 Bericht zur Kleinräumigen Bevölkerungsprognose für Köln 2015 bis 2040 0857/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

#### **10.2.3 Information der Bezirksvertretungen über die Fällung städtischer Bäume im Zuständigkeitsbereich des Amtes für Landschaftspflege und Grünflächen 0112/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

#### **10.2.4 Bankreparatur am Rastplatz im Bereich der Personen- u. Fahrradfähre in Köln Weiß und Aufstellen von Abfallbehältern mit HKB-Spender Beschluss Nr. 027/15 in der Sitzung vom 22.06.2015 - TOP 8.1.5 0888/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

#### **10.2.5 Mitteilung über erfolgte Beschlussfassungen des Jugendhilfeausschusses 0919/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

#### **10.2.6 Benennung von Straßen und Plätzen innerhalb Kölns - Vorschlag der StadtAG Lesben, Schwule und Transgender sowie des Ausschusses für Anregungen und Beschwerden 0887/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.7 Projektantrag der Stadt Köln im Rahmen des Bundesprogramms "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" nicht für eine Förderung ausgewählt  
0999/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.8 Wahl der Seniorenvertretung der Stadt Köln 2016  
1031/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.9 Fahrradabstellanlagen an Flüchtlingsunterkünften  
1231/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.10 Beschluss der Bezirksvertretung Rodenkirchen vom 25.01.2016 zur Mitwirkung der Bezirksvertretung bei der Aufstellung von Werbeanlagen  
1237/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.11 Mitteilung für die BV 2 - Beantwortung Anfrage der Piratengruppe vom 25.08.2015 betreffend Freies WLAN in öffentlichen Verkehrsmitteln  
1029/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.12 Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Werbeträger im öffentlichen Raum"  
AN/0466/2016  
1347/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**Ende des öffentlichen Teils**

gez. Mike Homann  
(Bezirksbürgermeister)

gez. Miriam Paßmann  
(Schriftführerin)